

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG

Auf dem Etikett verwendete Produktkennung: CHEMICAL GUYS WAC 101 INSTAWAX LIQUID CARNAUBA WAX

Fabrikant:

ChemicalGuys.eu

Buitenhavenweg 8B

NL-7604 PW ALMELO THE NETHERLANDS

Notfalltelefonnummern / E-Mail:

Telephone Number: +31-(0)546-456716

Chemtrec (800)424-9300 (24 hours)

FAX Number: +31-(0)847-138557

E-mail: info@chemicalguys.eu

Web: www.chemicalguys.eu

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHR(EN)**GHS-EINSTUFUNG:**Gesundheit Umwelt

Auswirkungen auf die Augen – Kategorie 2A (Leicht Reizend)

Hautverätzung – Kategorie 3

Akute Toxizität – Kategorie 5 (Oral)

Kategorie 5 (Einatmen),

Kategorie 5 (dermal)

Hautsensibilisierung – nicht zutreffend

Mutagenität – nicht zutreffend

Karzinogenität- nicht zutreffend

Fruchtbarkeit/Entwicklung – nicht zutreffend

Zielorgantoxizität – nicht zutreffend

Toxizität – nicht zutreffend

Aspirationsgefahr – nicht zutreffend

Umweltgefährdung – nicht zutreffend

Gewässergefährdung – nicht zutreffend

PhysikalischBrennbare Flüssigkeiten – Kategorie 4

Explosive – nicht zutreffend

Brennbare Gase – nicht zutreffend

Brennbare Aerosole – nicht zutreffend

Oxidierende Gase – nicht zutreffend

Gase unter Druck – nicht zutreffend

Brennbarer Feststoff – nicht zutreffend

Selbstzersetzende Stoffe – nicht zutreffend

Pyrophore Feststoffe – nicht zutreffend

Selbsterhitzungsfähige Stoffe – nicht zutreffend

Oxidierende Flüssigkeiten – nicht zutreffend

Oxidierende Feststoffe – nicht zutreffend

Organische Peroxide – nicht zutreffend

Korrosiv für Metall – nicht zutreffend

Stoffe, die bei Kontakt mit Wasser brennbare Gase freisetzen – nicht zutreffend

Gefahrenhinweise**WARNUNG**SicherheitshinweiseAllgemein:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Prävention:

P210 Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Rauchen Verboten.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

H303 Kann bei Verschlucken
gesundheitsschädlich sein.
H320 Verursacht Augenreizung

Reaktion:

P301 + 312 BEI VERSCHLUCKEN: einen Gift-Notruf oder Arzt / Ärztin,
wenn Sie sich unwohl fühlen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: behutsam mit
Wasser spülen für einige Minuten. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und
einfach zu tun. Weiter spülen.

P337 + 313 Bei anhaltender Augenreizung ärztlichen Rat einholen / ärztliche
Hilfe.

P370 + P378 IN CASE OF FIRE: Use dry chemical, foam, or carbon dioxide to
extinguish fire. Water may be ineffective but should be used to cool fire-
exposed containers, structures and to protect personnel. Use water to dilute
spills and to flush them away from sources of ignition.

P304+P340+ P312 IF INHALED: Remove Person to fresh air and keep
comfortable for breathing. Immediately call a POISON CONTROL CENTER or
doctor/physician.

Aufbewahrung:

P403 + P235 Kühl an einem gut belüfteten Bereich. Bleib Cool.

Entsorgung:

P501 Inhalt/Container in Übereinstimmung mit
lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Component	CAS Number	Weight %
Isoalkanes	88551-19-9	50 – 100
Water	7732-18-5	≤ 10
Polyethylene Glycol Trimethylnonyl Ether	60828-78-6	≤ 8
Polydimethyl siloxane	63148-62-9	≤ 10
Carnauba	8015-86-9	≤ 28
Aluminum Oxide	1344-28-1	≤ 20
Amids	68155-20-4	≤ 4
Preservative	4080-31-3	< 1
Fragrance	Proprietary Mixture	≤ 1
Colorant	Proprietary Mixture	≤ 1

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Kontakt mit den Augen: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten spülen, dabei die Augenlider hochziehe, um gründliches Spülen zu gewährleisten. Bei bleibender Reizung, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen. Bei bleibender Rötung oder Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen: Bei Atembeschwerden oder Reizung sofort an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken: Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Trockenchemikalien, Schaum, oder Kohlendioxid zum Löschen des Feuers verwenden. Wasser kann wirkungslos sein, sollte aber zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Container, Strukturen und zum Schutz des Personals eingesetzt werden. Wasser auch zum Verdünnen von Leckagen verwenden und um diese von den Zündquellen wegzuspülen.

Brandbekämpfungsmethoden: Es werden keine speziellen Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute vorhergesehen.

Ungewöhnliche Brände- und Explosionen: nicht zutreffend

Verbrennungsprodukte: nicht zutreffend

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Bei größeren Leckagen das verschüttete Produkt eindämmen, damit kein Abfluss in Gewässer oder die Kanalisation erfolgen kann und das Material in geeignete Container zur Rückgewinnung oder Entsorgung überbringen. Das restliche Produkt oder kleinere Leckagen mit inertem Material absorbieren/auffangen (Erde, Sand, industrielle

Absorptionsmittel) und in Behälter für chemischen Abfall geben. Den Bereich mit der restlichen Leckage mit viel Wasser nachspülen. Alle Reinigungsmaterialien gemäß allen geltenden Bundes-, Landes- und lokalen Gesundheits- und Umweltverordnungen entsorgen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung. Verwenden Sie gute persönliche hygienische Gewohnheiten. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen die Hände waschen. Verschmutzte Kleidung und sauber vor Wiedergebrauch zu entfernen. Halten Betriebstemperaturen unterhalb Zündtemperaturen zu allen Zeiten. Chemikalienbeständige Schutzbrille und chemikalienresistente Handschuhe sind immer bei der Verwendung von Chemikalien empfohlen.

Lagerung: Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort fern von Hitze geschlossen, Zündquellen und inkompatiblen.
Bewahren Sie keine unter 32 Grad F oder über 100 Grad F. Nicht im direkten Sonnenlicht lagern. Von Kindern fernhalten..

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte: C12 – C14 Isoalkanes 88551-19-9

Component	Limit	TWA	STEL	Celling/peak	Notation
C12-C14	CPCHEM	1200 mg/m ³	NA	NA	C9-C15Alphatics

Technische Steuerungseinrichtungen: Keine Lokale Absaugvorrichtung kann notwendig sein, Luftverunreinigungen, ihre Belastungsgrenzen zu kontrollieren. Die Verwendung von lokalen Belüftung wird empfohlen, um die Emissionen an der Quelle zu steuern. Bieten mechanische Belüftung für enge Räume. Explosionsgeschützte Lüftungsanlage verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA): Augenschutz: Chemikalienschutzbrille und Gesichtsschutz. Haben Augenwaschstationen zur Verfügung, wo Augenkontakt auftreten kann.

Körperschutz: Längerer Hautkontakt vermeiden. Handschuhe unempfindlich gegen Nutzungsbedingungen tragen. Kann ein zusätzlicher Schutz notwendig sein, um Hautkontakt einschließlich der Verwendung von Schutzblech zu verhindern.

Atemschutz: Bei Expositionsgrenzen überschritten werden, genehmigt NIOSH Atemschutz zu tragen. A NIOSH genehmigten Respirator für organische Dämpfe ist in der Regel akzeptabel.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Flammpunkt:	≤ 92°C	Untere Zündgrenze:	Keine Angaben
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Angaben	Obere Zündgrenze:	Keine Angaben
Siedepunkt:	≥ 95°C	Flüchtige organische Verbindungen:	.1% Gewicht [CARB]
Schmelzpunkt:	Keine Angaben	Verdunstungsrate (Wasser=1):	Keine Angaben
Dampfdruck:	Keine Angaben	Viskosität:	1000 cSt
Dampfdichte (Luft = 1):	Keine Angaben	pH:	8 ± .5
Löslichkeit:	Nicht Löslich	Molekulgewicht:	Mischung
Fließpunkt:	Keine Angaben		
Molekülformel:	Mischung		
Geruch/Aussehen:	Gelbe Flüssigkeit mit leicht Fruchtlige Duft		

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität:	Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein
Chemische Stabilität:	Stabil
Mögliche gefährliche Reaktionen:	Gefährliche Polymerisationsreaktionen treten nicht auf.
Zu vermeidende Bedingungen:	KeineInkompatible
Materialien:	Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzung:	Nicht bekannt.

ABSCHNITT 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Expositionssymptome und -wege: Aufgrund der verfügbaren Testdaten und/oder Angaben zu den Komponenten kann dieses Material folgende Auswirkungen auf die Gesundheit verursachen:

Einatmen: Reizungen der Atemwege: nicht zutreffend

Hautkontakt: Milde Hautreizung: Anzeichen/Symptome können u. A. stellenweise Rötung, Schwellung, Juckreiz und Trockenheit sein. Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Kontakt mit den Augen: Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränen sowie unscharfes oder verschwommenes Sehen sein.

Verschlucken: Gastrointestinale Irritationen: Anzeichen/Symptome können u.a. Magenschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall sein.

Auswirkungen auf Zielorgane: Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen. Anzeichen/Symptome können u. A. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Toxikologische Daten: Wenn eine Komponente in Abschnitt 3 aufgeführt wurde, aber nicht in nachstehender Tabelle vorkommt, sind entweder keine Angaben für diesen Endpunkt verfügbar oder die Angaben sind für eine Einstufung nicht ausreichend.

Akute Toxizität

Name	Route	Species	Value
Polyethylene Glycol Trim	Oral	Rat	LD 50 3,300 mg/kg
Polyethylene Glycol Trim	Inhalation	-	No data available
Polyethylene Glycol Trim	Dermal	Rabbit	LD 50 : 8,874 mg/kg
Carnauba	Oral	-	Not available
Carnauba	Inhalation	-	Not available
Carnauba	Dermal	-	Not available
Polydimethyl siloxane	Oral	Rat	LD 50 >5000 mg/kg
Polydimethyl siloxane	Inhalation	-	No data available
Polydimethyl siloxane	Dermal	Rat	LD 50 >2008 mg/kg
Aluminum Oxide	Oral	-	Conclusive but not sufficient for classification
Aluminum Oxide	Inhalation	-	Conclusive but not sufficient for classification
Aluminum Oxide	Dermal	-	Conclusive but not sufficient for classification
Isoalkanes	Oral	Rat	LD 50 > 5 mg/l
Isoalkanes	Inhalation	Rat	LC 50 > 5.3 mg/l
Isoalkanes	Dermal	Rabbit	LD 50 >2 mg/kg
AMIDS Alkanolamide	Oral	Mouse	LD 50 > 2200 mg/kg
AMIDS Alkanolamide	Inhalation	-	No data available
AMIDS Alkanolamide	Dermal	Rabbit	LD 50 > 12200 mg/kg

Hautverätzung/Reizung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Schwere Augenschäden/Reizung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Hautsensibilisierung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Sensibilisierung der Atemwege

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Keimzellmutagenität

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Karzinogenität

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Reproduktionstoxizität

Auswirkungen auf die Fortpflanzung und/oder Entwicklung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Zielorgan(e)

Spezifische Zielorgantoxizität – Einmalige Exposition

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Spezifische Zielorgantoxizität – Wiederholte Exposition

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Aspirationsgefahr

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

ABSCHNITT 12: ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Aquatische Toxizität

Akute und langfristige Toxizität bei Fischen : Keine Angaben

Akute Toxizität bei wirbellosen Wasserorganismen: Keine Angaben

Verbleib und Verhalten in der Umwelt: Keine Angaben

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

IN Übereinstimmung mit lokalen, staatlichen und Bundesverordnungen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

NICHT für die Beförderung gefährlicher Güter reguliert:

DOT Klasse: Nicht geregelt

DOT: Compound Reinigung

IMDG: Nicht geregelt

ADG7: Nicht geregelt

IATA: Nicht

Weil diese produziert und in verschiedenen Behältergrößen sowie international und im eigenen geliefert, bitte fragen Sie Ihren Transportspezialist für die offizielle Benennung und Klasse.

ABSCHNITT 15: VORSCHRIFTEN

Gefahrenkategorien:

Brandgefahr – Nein, Druckbedingtes Risiko – Nein, Reaktivitätsgefahr – Nein, Unmittelbare Gefahr – Ja, Verzögerte Gefahr – Ja

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zur Erfüllung des U.S. OSHA Hazard Communication Standard, 29 CFR 1910.1200 erstellt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

NFPA Gefahrenklassifizierung

Gesundheit: 1 Brennbarkeit: 1 Instabilität: 0 Spezielle Gefahr: Keine

Methode, die zur Ermittlung der Klassifizierung von Mischungen gemäß Verordnungen 29 CFR 1900.1200 und GHS Rev.5th e.2013 verwendet wurde:

Berechnungsmethode: Klassifizierung von Mischungen basierend auf den Bestandteilen der Mischung.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Angaben, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts nach unserem besten Wissen zuverlässig sind und beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Dokument erwähnten Angelegenheiten. Obwohl Chemical Guys beim Erstellen dieser Information gebührende Sorgfalt und Kenntnisse beachtet hat, wird im Hinblick auf die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen mangels übergeordneter Verpflichtungen, die sich aus einem spezifischen Vertrag ergeben, keine Verantwortung, Gewährleistung oder Garantie (ausdrücklich oder stillschweigend) gewährt; nichts in diesem Dokument reduziert die Verantwortlichkeit des Anwenders, sich über die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen für seine speziellen Anwendungszwecke zu vergewissern; es besteht keine Garantie bei Verletzungen des geistigen Eigentums; Chemical Guys haftet nicht für Verluste, Schäden oder Personenschäden, die sich möglicherweise aus der Nutzung dieser Informationen ergeben. Keine hier getätigte Aussage kann als Billigung irgendeines Produktes oder Prozesses interpretiert werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, müssen die Informationen in diesem Dokument vor der Nutzung, insbesondere bei Anwendungen des Produkts für einen nicht annehmlich vorgesehenen bzw. vorherzusehenden Zweck bzw. unter derartigen Bedingungen beim Lieferanten dieser Informationen geprüft werden. Chemical Guys übernimmt keine Verantwortung und weist jede Haftpflicht für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus der Handhabung, Lagerung, Anwendung oder Entsorgung des Produkts ergeben, bzw. damit in Zusammenhang stehen.

Erstellt von: Chemical Guys Regulatory Affairs

Revisionsdatum: 12. März 2015

Erstellungsdatum: 12. März 2015